



Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten **durch SCHLOSSHOTEL BURG SCHLITZ, Hotel MV GmbH (Stand: Mai 2018)**

Wenn Sie sich mit einem Anliegen an uns – SCHLOSSHOTEL BURG SCHLITZ, Hotel MV GmbH (nachfolgend kurz: Hotel MV GmbH) – wenden, oder wenn wir Sie, oder Dritte uns in Bezug auf Ihre Person kontaktieren, verarbeiten wir im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten. Gemäß Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geben wir Ihnen hierzu folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Verantwortlicher:
SCHLOSSHOTEL BURG SCHLITZ
Hotel MV GmbH
Burg Schlitz 2
17166 Hohen Demzin
Telefon: +49 3996 12 70 0
Telefax: +49 3996 12 70 70
E-Mail: info@burg-schlitz.de

Externe Datenschutzbeauftragte:
E-Mail: datenschutz@lehmkuehler-rechtsanwaelte.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, um Sie identifizieren zu können, um mit Ihnen kommunizieren zu können, zur Vertragsanbahnung und -abwicklung, für Reservierungen, zur Bearbeitung von Buchungs- und anderen Anfragen, zur Zusendung von Informationsmaterial, zur Zusendung unseres Newsletters, um Ihnen bei entsprechender Berechtigung eine Rechnung stellen zu können und/oder um eventuell vorliegende Haftungsansprüche sowie die Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie abzuwickeln.

Die Datenverarbeitung

- ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei Sie sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO),
- ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der wir unterliegen (vgl. Art. 6 Abs. 1 Satz 2 lit. c DSGVO),
- ist zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder denen eines Dritten erforderlich, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen (vgl. Art. 6 Abs. 1 Satz 2 lit. f DSGVO),
- und/oder beruht auf Ihrer Einwilligung (vgl. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO).

3. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nicht an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind aber etwa unsere Service- und Dienstleistungspartner, soweit dies zur Erfüllung unserer Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist.

Auch von uns eingesetzte Dienstleister (z.B. im Rahmen einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO) und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Dies können Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen und Zahlungsabwicklung, IT-Dienstleistungen, Reinigungsdienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting sowie Vertrieb und Marketing sein.

Weiterhin kann eine Datenweitergabe an öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung erfolgen (z.B. Finanzbehörden, Strafverfolgungsbehörden).

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

4. Daten, die nicht bei Ihnen erhoben werden

Wir erhalten ggf. Ihre personenbezogenen Daten von Dritten, die etwa eine Buchung oder Reservierung für Sie vornehmen.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Bearbeitung einer Anfrage und etwaige Nachfragen erforderlich ist und solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist aufgrund handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen erforderlich (u.a. Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO)). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Eine längere Speicherung ist auch dann möglich, wenn Sie darin nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

6. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Außerdem haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie diese jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Weiterhin haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

Ich bestätige, die oben stehenden Informationen heute erhalten zu haben.

Name: _____

Vorname: _____

Ort und Datum: _____

Unterschrift